



## INKLUSION

Ergänzende Angebote aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen  
für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf  
im Förderschwerpunkt Lernen

### ***Kompetenzerwartungen, Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen***

Die unten aufgeführten **Kompetenzerwartungen** aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen beschreiben, welche Kompetenzen eine Schülerin bzw. ein Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 erwerben soll. Der Lernprozess ist von der Lehrkraft in der Grundschulzeit individuell zu planen und zu gestalten.

Ausgangspunkt für die Lern- und Förderplanung ist die individuelle Lernausgangslage. Hinweise, um diese zu ermitteln, geben die **Diagnostischen Leitfragen**, die zu jedem Kompetenzbereich angeboten werden.

Jede Diagnostische Leitfrage verweist auf mehrere **Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**, die von der Lehrkraft zur Gestaltung des individuellen Lernprozesses eingesetzt werden können. Farbige oder fett gedruckte Anmerkungen verweisen auf weitere Fördermaßnahmen in Teil 2 des Rahmenlehrplans.

### **Kompetenzerwartungen im Rahmenlehrplan**

#### **SPORT: SPIELEN, GESTALTEN UND LEISTEN: Spielen in und mit Regelstrukturen/Sportspiele**

**Eigene sportliche Begabungen erkennen, Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen, individuell bedeutsamen Bewegungsfeldern zeigen und Schwerpunkte für ein lebenslanges, freudvolles Bewegen in der Freizeit setzen**

- mit grundlegenden Bewegungsmustern in unterschiedlichen Bewegungsfeldern experimentieren, Vorlieben erkennen und beschreiben sowie individuelle Leistungsfähigkeit im Vergleich mit anderen einschätzen und einordnen

### **Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen im Rahmenlehrplan**

**Eigene sportliche Begabungen erkennen, Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen, individuell bedeutsamen Bewegungsfeldern zeigen und Schwerpunkte für ein lebenslanges, freudvolles Bewegen in der Freizeit setzen**

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
<b>Bewegungsfeld Spielen in und mit Regelstrukturen/Sportspiele</b>	
<p><b>Spielbezogene Grundfertigkeiten</b> Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielideen erfassen?</li> <li>• sich am Spiel beteiligen?</li> <li>• sich als Teil einer Mannschaft fühlen?</li> <li>• mit einem Partner/einer Spielgruppe kooperieren?</li> <li>• miteinander und gegeneinander fair spielen?</li> <li>• eine Rolle im Spiel übernehmen?</li> <li>• Mannschaften bilden?</li> <li>• Grundzüge der Manndeckung durchführen?</li> <li>• sich freilaufen?</li> <li>• das Spielfeld einhalten?</li> <li>• Regelverständnis entwickeln:               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Regeln eines Spieles verstehen und danach handeln?</li> <li>○ Regeln einhalten?</li> <li>○ Regeln wie beispielsweise die Dreischrittregel nennen und während des Spiels umsetzen?</li> <li>○ mit Sieg und Niederlage umgehen können?</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsicht in die Sinnhaftigkeit von Regeln und deren Verständnis vermitteln</li> <li>• unfaire Situationen aus dem Bereich des Sports in Form von Bildmaterial oder Video präsentieren und diskutieren</li> <li>• Spiel- und Übungsformen auswählen, die ein überschaubares und eindeutiges Regelinventar aufweisen</li> <li>• Visualisierungshilfen einsetzen, z. B. Bildkarten, Handzeichen</li> <li>• theoretisches Grundwissen zu Spielregeln/Manndeckung in Form von kurzen, regelmäßigen Theorieeinheiten vermitteln</li> <li>• mit wenig Vorgaben selbstständig ein Spiel entwickeln lassen und dabei Regeln/Grundzüge der Manndeckung besprechen und festlegen</li> <li>• den laufenden Spielbetrieb immer dann unterbrechen, wenn Regeln gebrochen werden oder unfaires Verhalten zutage tritt</li> <li>• Regelverstöße ahnden und Schülerinnen und Schüler zur Diskussion über das eben erlebte Verhalten anregen</li> <li>• Spiele nach eigenen Ideen umgestalten               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Inventarregel ändern, z. B. Spielen mit einem anderen Ball</li> <li>○ Raumregel ändern, z. B. Verkleinerung der Spielfläche</li> <li>○ Personalregel abändern, z. B. Verringerung der Spieleranzahl</li> <li>○ Zeitregel ändern, z. B. Erhöhung der Spielzeit</li> <li>○ Handlungsregel ändern, z. B. die Schaffung von mehr Freiheiten in der technischen Spielweise</li> </ul> </li> <li>• in Feedbackrunden Auskunft über positive und negative Erlebnisse im Sportunterricht geben</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Möglichkeit eröffnen, den Spielbetrieb selbstständig unterbrechen zu können</li> <li>• einen Fairness-Beobachter innerhalb der Klasse auswählen, der diskussionswürdige Situationen aufgreift und diese im Abschlussgespräch mit der Klasse thematisiert</li> <li>• Einrichten einer Fair-Play-Bank, auf die sich die an einem Foul beteiligten Schülerinnen und Schüler zurückziehen können, um mit einem neutralen Beobachter das Erlebte aufzuarbeiten</li> </ul>
<p><b>Grundlegende Bewegungsmuster mit einem Ball, z. B. Fußball, Basketball, Handball, Volleyball</b></p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Bälle rollen, werfen, zielgenau passen und fangen?</li> <li>• verschiedene Bälle mit rechter und linker Hand prellen?</li> <li>• Basketball, Handball aus unterschiedlichen Entfernungen passen und fangen?</li> <li>• einen Basketball am Ort und in der Bewegung, mit beiden Händen abwechselnd prellen?</li> <li>• mit einem Basketball, Handball in verschiedenen Bewegungsrichtungen und unterschiedlicher Geschwindigkeit dribbeln/prellen?</li> <li>• den Sternschritt ausführen?</li> <li>• mit einem Volleyball oberes und unteres Zuspiel ausführen?</li> <li>• mit einem Volleyball eine Aufgabe von unten ausführen?</li> <li>• mit einem Handball einen Torwurf/ Basketball einen Korbleger ausführen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ängste der Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Bällen erkennen und zu überwinden versuchen, z. B. durch den Einsatz von Softbällen</li> <li>• bevorzugte Ballsportart intensiv fördern</li> <li>• unterschiedliche Abwurflinien anbieten</li> <li>• bei Zielwürfen unterschiedlich große „Ziele“ anbieten</li> <li>• Kästen als Erhöhung für die Spielerinnen und Spieler einsetzen</li> <li>• mit Partnerin bzw. Partner oder gegen die Wand passen lassen</li> <li>• Ballgröße, -art und Korbhöhe anpassen</li> <li>• Wurfkreisradius anpassen</li> <li>• Spiel(vor-)erfahrungen sammeln mit leichteren, langsameren Bällen, z. B. Wasserbällen, Plastikbällen, Zeitlupenbällen, Luftballon</li> <li>• Netzhöhe anpassen</li> <li>• Feld- und Torgröße anpassen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Ball mit dem Fuß annehmen, stoppen, führen, passen und auf das Tor schießen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fußballvariationen einführen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Anzahl der Tore verändern</li> <li>○ Regeln von anderen Sportarten übernehmen (Spiel auch hinter dem Tor)</li> <li>○ in bestimmten Bereichen ist das Spiel mit der Hand, dem Kopf Pflicht</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>Bewegen mit einem Schläger, z. B. Tischtennis, Badminton, Hockey</b></p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bälle mit einem Schläger am Boden führen/in der Luft treffen und zuspielen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufschlag und Zuspiel bei Badminton mit einem Luftballon einüben lassen</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bälle mit einem Schläger stoppen und passen?</li> <li>• einen Aufschlag ausführen?</li> <li>• den Ball mit Vorhand, Rückhand und über Kopf im Spiel halten?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Variation von Bällen und Schlägern zur Verbesserung der Koordination nutzen, z. B. Tennis-, Soft-, Easy-, Wasserball, Hand-, Tamburin-, Holzbrett-, Plastik-, Kindertennisschläger</li> <li>• Bewegungserfahrungen in freien Spielsituationen anbieten z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Spiele gegen die Wand</li> <li>○ Spiele über eine Schnur oder Hindernisse</li> <li>○ Spiele mit veränderten Tischtennisplatten (gekippte Platte, Spiele quer zur Platte, auseinander geschobene Halbplatten)</li> <li>○ Spiel oder Rundlauf an der doppelt langen oder breiten Platte durchführen</li> </ul> </li> </ul>
---	---